

Mariano Fortuny

Inhaltsverzeichnis April/Mai 2004

Editorial S. 3

Panorama S. 4

Schwerpunktthema

Mariano Fortuny – Leben und Werk

Im Januar 2004 ehrte das Museum für Moderne Kunst Kataloniens in Barcelona einen Maler, der im 19. Jahrhundert als einer der erfolgreichsten und bekanntesten Künstler Spaniens gelten konnte: Mariano Fortuny (1838-1874). S. 6



Erwin Kastner

Neues aus den USA

Michael Leu Werke 1995 - 2003

Michael Leu (geb. 1950) lebt nördlich von San Francisco in Kalifornien. In seinem Haus begegnet man



Michael Leu

auf Schritt und Tritt seinen Bildern.

Optimistische, lebensbejahende Szenen, mit denen er sowohl in den USA als auch in Japan und in Deutschland bekannt geworden ist. S. 11

Reisebilder eines Malers

- Erwin Kastner arbeitet aus dem spontanen Gefühl heraus

Der Maler Erwin Kastner (geboren 1957 in Haag, Niederösterreich) fand mit seinen Werken auf der Art Innsbruck große Anerkennung. In seinen Bildern spürt man eine positive Energie. S. 14



Levani Mindiashvili

Levani Mindiashvili, Vakhtang Akhalkatsishvili und Malkhaz Datashvili

- Drei junge Künstler aus

Georgien stellen in Deutschland aus

Bereits zu Beginn des 19. Jahrhunderts gab es in Georgien Maler, die weit über das abgelegene Land hinaus bekannt waren - wie zum Beispiel die Malerin Elene Achwlediani. S. 16

Atelier und Werkstatt

Dynamische Landschaften

und Skulpturen von Martina Zilles

Marina Zilles orientierte sich bei ihren Schülerarbeiten wie die meisten Jugendlichen zunächst am Naturvorbild. Verfolgt man ihre Entwicklung, so wird deutlich, dass diese Naturnähe bis vor etwa drei Jahren konsequent beibehalten wurde. S. 20

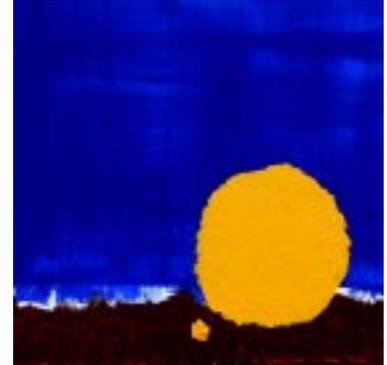
Die Harmonie begeistert

Bei der freien Malerei war Wittschinskis Ausgangspunkt zunächst die gegenständliche, fast fotorealistisch anmutende Stilisierung. „Im Mittelpunkt meines Schaffens“, so bekennt der Künstler heute, „steht die Auseinandersetzung mit der Natur, ihrer Schönheit und Vielfalt.“ S. 22

Die Kunst der Malerei und der Handschrift

Dieter Scheibel stellt neue Arbeiten in Pfungstadt aus

Bei den Arbeiten, die Scheibel in Pfungstadt ausstellt, greift der Künstler in die Schatzkiste der Buchmalerei und lehnt sich mit jenen Unikaten an den Reiz des Zusammentreffens zwischen Bild und Schrift an. S. 24



Der Springende Punkt

- Horst-Günther Poosch setzt Zeichen

Pooschs Credo ist es, aus der Masse herauszuragen, etwas Besonders zu schaffen, sowohl in seinem früheren Berufsleben als auch in seinem heutigen als freier Künstler. S. 26

Tiefgründig

Titel wie „Tiefgründig“ entstehen beiläufig während der Arbeit und machen einen Inhalt sichtbar. S. 28

Oman stellt ein Schlüsselerlebnis dar

- die Bensheimer Malerin Ute Lütke

„Malen, was das Auge sieht“, lautet das Motto, das die Bensheimer Künstlerin Ute Lütke mit Bedacht einem Katalogtext zu ihren Werken vorangestellt hat. S. 30





Eine Droge, eine Herausforderung, ein Glücksgefühl - in den Bildern Nomays spürt man das Leben

Beim Malen kann er wirklich sich selbst sein, tabulos und ohne Kompromisse. Es ist für ihn eine sehr schöne, aber dennoch enorme Herausforderung. S. 32

Kunstszene International

„Qualität ist und bleibt Thema, aber das wirtschaftliche Überleben ebenso.“

ART-Innsbruck Managerin Johanna Penz zu der neu aufgeflamnten Polemik um die Ausrichtung der ART Innsbruck. S. 34

art KARLSRUHE - die neue Kunstmesse im Südwesten: hohe Qualität, Vielfalt und akzeptables Preisniveau

Die erste art KARLSRUHE (zwischen dem 4. und 7. März 2004) ist zu einem Publikumserfolg geworden. Rund 19.000 Besucher zählten die Veranstalter in den Hallen in Rheinstetten, die erst im vergangenen Oktober ihrer Bestimmung übergeben worden sind. S. 36

Magazin

„Arte d'Italia“ - neue Bilder aus dem Süden

Karin Helen Weber, Dipl.-Des., hat in Italien Schmuckdesign und Bildhauerei studiert. Vor diesem Hintergrund begann sie mit der Galeriearbeit. Die in Italien erworbene versierte Sprachkenntnis und die Kontakte zu italienischen Künstlern sowie zu deutschen Kunstliebhabern waren ihr bei dem neuen Berufsweg von großem Nutzen. S. 39



Junge Kunst und zeitkritische Positionen

Die Galerie Böhner im SIGNAL IDUNA Business Tower
Die Ausstellung fasst unterschiedliche Positionen zusammen. Künstler, die bereits mehrfach in Mannheim vertreten waren, stellen zusammen mit jungen Künstlern aus. S. 42

Bildsynthesen Apé (CH) und Andreas Arnold (A) schaffen gemeinsame Werke

In Seelisberg hatten die beiden Künstler ihre erste Malaktion durchgeführt. Sie gegenseitig inspirierend haben die beiden Künstler Bilder geschaffen, die tatsächlich wirken als stammten sie aus einer Hand. S. 48

Eine Kunstakademie mit hohem Niveau - Alexander Timofeev eröffnet in Regensburg eine Ausbildungsstätte

Die Kurse an der Akademie werden im September 2004 beginnen. Kursleiter werden neben dem Akademieleiter selbst Professoren der Sankt Petersburger Kunstakademie sein. S. 51



Alexander Timofeev

Auf Außenposten im Zentrum Europas - Tomi Ungerers Elsass-Bilder in der Caricatura Kassel

Der Ausstellungstitel „Mein Elsass“ verweist auf Ungerers Heimat und auf seine Auseinandersetzung mit der wechselvollen Geschichte dieser Region. S. 53



Bernd Wittschinski

Die Frühjahrsausstellung 2004 der Galerie Böhner im BECHTLE IT-SYSTEMHAUS, Mannheim

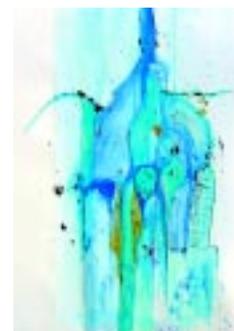
Die Auswahl besteht in einem breiten Spektrum zeitgenössischer Kunst. S. 55

Leserbrief S. 60

Bücher/Kataloge S. 61

Kunstkalender S. 62

Vorschau/Impressum S. 63



Apé und Andreas Arnold